

AK Straßenraum - 22. Treffen in Hamburg am 08. Dezember 2016

Anwesend: s. Teilnehmerliste

Zeitweise zu Punkt 5 Zusammenarbeit mit VSVI/BSVI: Konrad Rotfuchs

Die große Zahl von (auch neuen) TeilnehmerInnen ist auf das veränderte Einladungsprozedere zurückzuführen (Einladung auch an FMV-Verteiler und die jeweilige Regionalgruppe) – dies wird begrüßt und soll auch weiterhin so gehandhabt werden.

Nachfolgend sind die wesentliche Besprechungsinhalte und -ergebnisse zusammengefasst. Bei verteilten Aufgaben sind die **Zuständigen fett** gesetzt.

1 TAGESORDNUNG UND LETZTES PROTOKOLL

Es gibt keine Anmerkungen zum letzten Protokoll.

Der Tagesordnung wurde zugestimmt.

2 THEMA PARKEN

- Beiträge von Markus Franke und Siegfried Dittrich (Präsentation von Markus Franke kann für den internen Gebrauch dort abgefragt werden)
- Weiteres Vorgehen: Sigggi+Markus+Katalin vertiefen das Thema weiter – Ziel ist Organisation einer Stadtbegegnung zum Thema
- Es sollte überlegt werden, wie das Thema bewegt werden kann (was sollte geändert werden, z.B. Konversion Stellplatzsatzungen zu Mobilitätssatzungen)

3 THEMA AUTONOMES FAHREN UND STRASSENRAUM

- Beitrag von Jörg Tiemann-Linden
- Beitrag als Input zum Thema, Thema für weitere Treffen, evtl. gemeinsam mit PG Zukunft der Mobilität)

4 EINFÜHRUNG UND BESICHTIGUNG DER OSTERSTRASSE

- Einführung von Markus Franke und Peter Hitsch (Präsentation kann für den internen Gebrauch bei Markus Franke abgefragt werden)
- Ausführliche Dokumentation auf der Seite des Bezirksamtes Eimsbüttel
<http://www.hamburg.de/eimsbuettel/osterstrasse/>

5 SONSTIGES

- Michael Frehn berichtet vom UBA-Projekt zu Straßenraumgestaltung zugunsten des Fuß- und Radverkehrs– geplant ist eine Veröffentlichung, zu der noch gute Beispiele gesucht werden. Hinweise dazu gerne bis Ende 2016 an Michael Frehn
- Konrad Rotfuchs berichtet von der Arbeit in der VSVI / BSVI, die sich vermehrt auch dem Thema Straßenraumgestaltung widmen wird. Es wurde diskutiert, wie ein inhaltlicher Austausch zwischen VSVI/BSVI und SRL/FMV aussehen könnte. Markus Franke ist dort eingebunden und kommuniziert das ins FMV

- Für 2017 ist eine Excursion nach Helsinki angedacht, **Siggi** bereitet diese vor.
Termin könnte im Juni/Juli oder August/September 2017 sein, Terminfindung soll über DOODLE erfolgen.
- Artikel von Forsa Chef Güllner in kommunal
Offiziell wird FMV nicht darauf reagieren.
Kommentierungen sind auf kommunal.de möglich und sollten genutzt werden. Der Fachausschuss Radverkehr (**Paul Bickelbacher**) wird was dazu schreiben.
- PlanerIn 5/2017 zu 30 Jahre FMV (?)
Artikel dafür müssen Juni 2017 vorliegen
Der **Sprecherrat** wird sich ein Grundkonzept und eine Struktur überlegen (z.B. Bericht der verschiedenen AK zum Wandel des Themas in den letzten 25 Jahren) und teilt dies der Redaktionsgruppe mit – im Anschluss daran erfolgt Aufruf für Artikel)
- Das HKV besteht 2017 25 Jahre – Feiertermin am 29.09.2017

6 NACHBEREITUNG DER JAHRESTAGUNG 2016

- Michael Volpert regt an, eine inhaltliche Nachbereitung der Jahrestagung zur Straßenraumgestaltung vorzunehmen – in der Form das daraus ein Katalog von Maßnahmen entsteht, wie die Umgestaltung von Hauptverkehrsstraßen vorangebracht werden könnte.
- Wenn dieser in der PlanerIn 1/2017 erscheinen soll, müsste er Mitte Januar 2017 in Berlin vorliegen.
- Wegen der schon fortgeschrittenen Zeit wird folgendes Vorgehen vereinbart: die AK-Mitglieder und insbesondere die **Aktiven bei der Jahrestagung** werden gebeten, Beiträge dazu an Michael Volpert zu senden bis Weihnachten 2016!
- Eine mögliche Gliederung dafür wäre:
 - Warum der Umbau von Hauptverkehrsstraßen dringen notwendig ist
 - Was der Umbau von Hauptverkehrsstraßen bewirken kann
 - Was getan werden muss, damit der Umbau von Hauptverkehrsstraßen vorangeht

Wenn bis Weihnachten substantiierte Beiträge zum Thema vorliegen, verfasst Michael Volpert daraus einen Artikelentwurf, der mit den Beteiligten abgestimmt wird.

7 AKTUELLE VERANSTALTUNGEN UND TERMINE:

- Erweiterter Sprecherrat am Rande des BUVKO – 10.-12.03.2017 in Wuppertal
- Nächstes AK-Treffen voraussichtlich im April 2017 – Sprecherrat macht Vorschlag dafür